

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Leukerbad, 1966-03-22

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

z.Zt. Rheumaklinik
Leukerbad

22. März 1966

55-11-CP
Exakte - Dr. H. C.
Lieber Herr Gregor-Dellin, -

wie gut zu wissen, dass Sie nun wieder halbwegs auf dem Damme sind und es gewiss bald ganz sein werden. Haben Sie vielen Dank für Ihre Briefe vom 10. und 18. März.

Der Ordnung halber sage ich in aller Form, dass ich mit der Revision beim Bundesgerichtshof einverstanden bin. Es bleibt bei unserer Verabredung, dergemäss auch für die dritte Instanz 50 % meiner gesamten Tantiemen - inklusive "André Gide" und exclusive "Rundherum" - für die Kosten des Rechtsstreits vom Verlage vorläufig einbehalten werden.

Von welchem Reich-Ranicki-Aufsatz in der "Zeit" sprechen Sie ? Doch nicht von dem, der am 18. Februar erschien ? Der war - wenn gleich zu Teilen für uns vor Gericht verwendbar - doch im übrigen ganz abscheulich; ~~und bestitend~~ widerspricht der Bube sich doch selber unentwegt, - man kennt sich ja garnicht aus und weiss nicht, was er überhaupt will.

Bis auf die FAZ habe ich "Presse" bezüglich der Zweiten Instanz nicht gesehen. Sollte ihr was Hübsches haben, dann lasst es mir doch bitte zugehen.

Hier Wetter bisher eher schön als schlecht. Fortschritttchen - if any - minim, und jede Winzigkeit will unter Schmerzen erkämpft sein. Arbeitslaune (lies Fähigkeit) ergo minus 7. Freundestreue dagegen wie stets plus 23. Bitte grüssen Sie Herrn Spangenberg sehr herzlich und nehmen Sie wie immer die schönsten Grüsse und Wünsche

Ihrer

PS. Am 6. April gedenke ich heimzuflattern und freue mich auf ein Wiedersehen in der zweiten Aprilhälfte.